

3.6 Agrarstruktur im EU-Vergleich

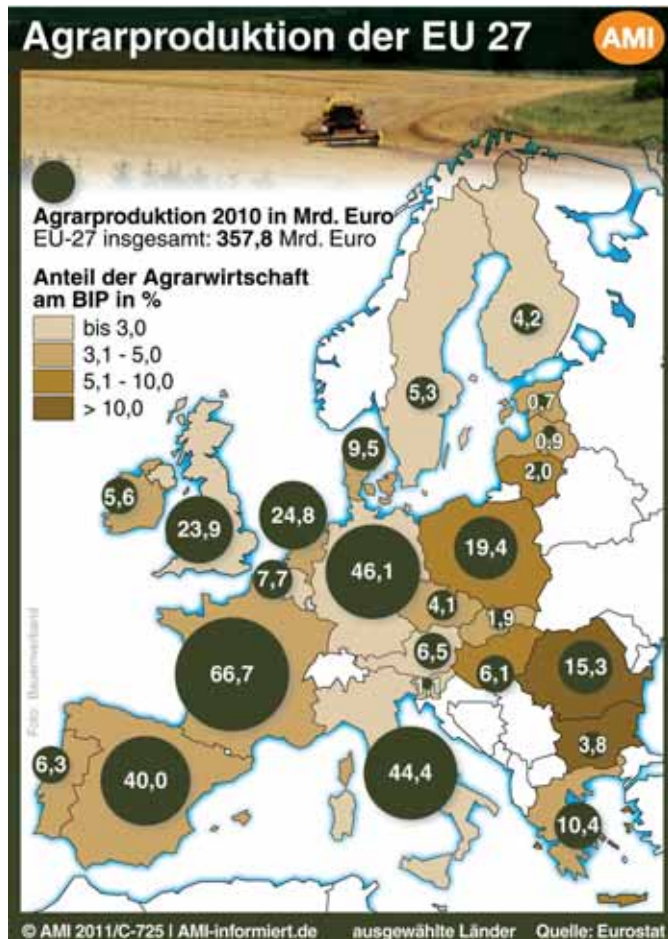
Bedeutung der Landwirtschaft

Der Beitrag der Landwirtschaft zur volkswirtschaftlichen Bruttowertschöpfung lag 2010 im Mittel der EU 27 bei 1,7 Prozent. In Deutschland, der größten Volkswirtschaft der EU, steuert die Landwirtschaft etwa 0,9 Prozent zur gesamtwirtschaftlichen Bruttowertschöpfung bei. In Frankreich (1,8 Prozent), Italien (1,9 Prozent) und Spanien (2,7 Prozent) war der Beitrag der Landwirtschaft zur jeweiligen Bruttowertschöpfung deutlich höher. Am größten ist dieser Anteil in Rumänien (6,7 Prozent), Bulgarien (5,3 Prozent), Lettland (4,1 Prozent), der Slowakei (3,9 Prozent) und Polen, Ungarn, Estland (jeweils 3,5 Prozent).

Deutschland zweitgrößter Agrarproduzent in der EU

Größter Agrarproduzent in der EU 27 blieb 2010 Frankreich mit einem Gesamtwert der landwirtschaftlichen Produktion von 66,7 Milliarden Euro. Damit erwirtschaftet Frankreich rund 19 Prozent der europäischen Agrarproduktion. Mit deutlichem Abstand folgen dann Deutschland mit einem Produktionswert von 45,0 Milliarden Euro und Italien mit 44,3 Milliarden Euro.

Beide Länder haben einen Anteil von jeweils etwa knapp 13 Prozent an der europäischen Agrarproduktion.





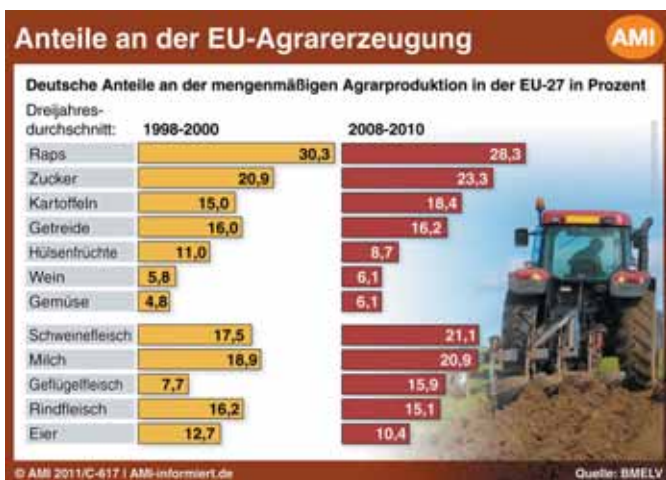
Getreide, Zucker, Rind- und Geflügelfleisch produzieren nur die französischen Landwirte eine größere Menge. Jeweils ein Fünftel der gesamten europäischen Milch- und Schweineerzeugung wird von deutschen Landwirten erzeugt. Bei einer ganzen Reihe von Agrarprodukten übersteigt die Produktion zudem den Inlandsbedarf. Diese Mengen werden in andere europäische Länder oder am Weltmarkt abgesetzt.

Deutschland: Größter Milch- und Schweineproduzent der EU

Im Vergleich der europäischen Länder gehören die deutschen Landwirte bei acht Agrarprodukten zum Spitzenreiter. In den Produktbereichen Milch, Schweinefleisch, Raps und Kartoffeln ist Deutschland sogar der größte europäische Produzent. Bei

Bei vielen Erzeugnissen Marktanteile gewonnen

Im Zehnjahresvergleich hat Deutschland seine Marktanteile bei vielen Produkten sogar ausbauen können. Deutlich rückläufige Marktanteile sind jedoch bei Eiern als Folge des vorzeitigen Verbots der Käfighennenhaltung sowie bei Rindfleisch als Folge der BSE-Krise zu verzeichnen.



Bedeutung der Landwirtschaft regional sehr unterschiedlich

Unterschiedlich hoch ist der landwirtschaftliche Erwerbstätigenanteil. Er fällt in Rumänien (30 Prozent) sowie auch in Polen und Griechenland (jeweils 13 Prozent) sowie Portugal (11 Prozent) besonders hoch aus. Relativ niedrig ist der landwirtschaftliche Erwerbstätigenanteil dagegen in Deutschland (knapp 2 Prozent).

Bedeutung der Agrar- und Ernährungswirtschaft im EU-Vergleich (2010)

EU-Staaten	% - Anteil der Landwirtschaft einschl. Forstwirtschaft und Fischerei an Gesamtwirtschaft		Agrarhandel		% - Anteil - Nahrungsmittelausgaben ¹⁾ an Haushaltsausgaben
	Bruttowertschöpfung	Erwerbstätige	% - Anteil am Gesamtimport	% - Anteil am Gesamtexport	
Belgien	0,7	1,4	9,4	10,9	13,6
Bulgarien	5,3	6,8	13,1	19,3	21,8
Dänemark	1,2	2,4	14,5	21,9	11,4
Deutschland	0,8	1,6	8,9	7,0	11,2
Estland	3,5	4,2	11,9	8,3	22,3
Finnland	2,9	4,4	9,2	2,1	13,0
Frankreich	1,8	2,9	10,2	13,5	13,3
Griechenland	3,3	12,5	19,8	28,1	16,8
Irland	1,0	4,6	16,4	12,8	9,6
Italien	1,9	3,8	12,7	9,9	14,7
Lettland	4,1	8,8	17,0	14,5	18,5
Litauen	3,4	9,0	19,1	17,6	25,2
Luxemburg	0,3	1,0	11,3	6,9	9,2
Malta	1,9	1,3	17,9	2,1	15,5
Niederlande	2,0	2,8	10,1	13,3	11,7
Österreich	1,5	5,2	8,6	8,0	10,8
Polen	3,5	12,8	9,4	11,3	20,0
Portugal	2,4	10,9	14,3	11,1	16,2
Rumänien	6,7	30,1	9,0	3,6	29,1
Schweden	1,8	2,1	8,7	6,1	12,4
Slowakei	3,9	3,2	8,6	5,0	17,7
Slowenien	2,5	8,8	8,6	6,1	15,0
Spanien	2,7	4,3	11,6	18,1	14,1
Tschechien	2,3	3,1	7,3	4,6	15,6
Ungarn	3,5	4,5	6,7	8,0	17,7
Ver. Königreich	0,7	1,2	13,3	7,8	9,7
Zypern	2,3	3,8	16,1	18,7	15,4
EU (27)	1,7	5,1	10,5	10,3	13,1

¹⁾ Nahrungsmittel einschließlich alkoholfreier Getränke, Angaben für 2009

Quellen: SAEG, BMELV

SB12-T36-1

Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Flächen 2010					
	Anzahl der Betriebe		Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)		durchschnittl. Hektargröße je Betrieb
	in 1.000	%-Veränd. 2010/2003	in 1.000 Hektar	%-Veränd. 2010/2003	
Belgien	42,9	- 21,9	1.358,0	- 2,6	31,7
Bulgarien	371,1	- 44,2	3.621,0	24,7	9,8
Dänemark	41,0	- 15,7	2.648,4	- 0,4	64,6
Deutschland	300,7	- 6,5*	16.704,0	- 1,6	55,8
Estland	19,7	- 46,6	938,8	18,0	47,7
Finnland	63,9	- 14,8	2.292,2	2,1	35,9
Frankreich	514,8	- 16,2	27.090,0	- 2,5	52,6
Griechenland	706,4	- 14,3	4.076,2	2,7	5,8
Irland**	128,2	- 5,4	4.139,2	- 3,7	32,3
Italien	1.630,0	- 17,0	12.885,3	- 1,8	7,9
Lettland	83,0	- 34,4	1.786,4	19,9	21,5
Litauen	199,9	- 26,5	2.742,6	10,1	13,7
Luxemburg	2,2	- 9,8	131,1	2,3	59,3
Malta	12,9	17,4	11,5	6,4	0,9
Niederlande	72,0	- 15,8	1.873,0	- 6,7	26,0
Österreich	154,0	- 11,4	2.997,1	- 8,0	19,5
Polen	1.505,7	- 30,7	14.384,1	- 0,3	9,6
Portugal	305,3	- 15,0	3.668,1	- 1,5	12,0
Rumänien	3.856,3	- 14,0	13.298,2	- 4,5	3,4
Schweden	70,9	4,4	3.085,3	- 1,3	43,5
Slowakei	69,0	- 3,8	1.936,6	- 9,4	28,1
Slowenien	74,7	- 3,2	476,6	- 2,0	6,4
Spanien	989,8	- 13,2	23.752,8	- 5,7	24,0
Tschechien	22,9	.	3.483,5	- 4,1	152,4
Ungarn	577,0	- 25,4	4.610,9	5,9	8,0
Ver. Königreich	202,4	.	15.918,0	- 1,2	78,6
Zypern	38,8	- 14,2	118,4	- 24,3	3,1
EU 27	12.053,8	- 19,8	170.027,3	- 1,6	14,1
Quelle : Eurostat		* 2010 zu 2007		SB12-T36-2	

Starker landwirtschaftlicher Strukturwandel

2010 gab es in der EU-27 12,1 Millionen landwirtschaftliche Betriebe und eine landwirtschaftlich genutzte

Fläche von 170 Millionen Hektar. Gegenüber 2003 verringerte sich die Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe um 20 Prozent und die landwirtschaftlich genutzte Fläche um 2

Prozent. Die durchschnittliche Betriebsgröße eines Betriebes in der EU-27 im Jahr 2010 betrug 14 Hektar gegenüber 12 Hektar pro Betrieb im Jahr 2003.

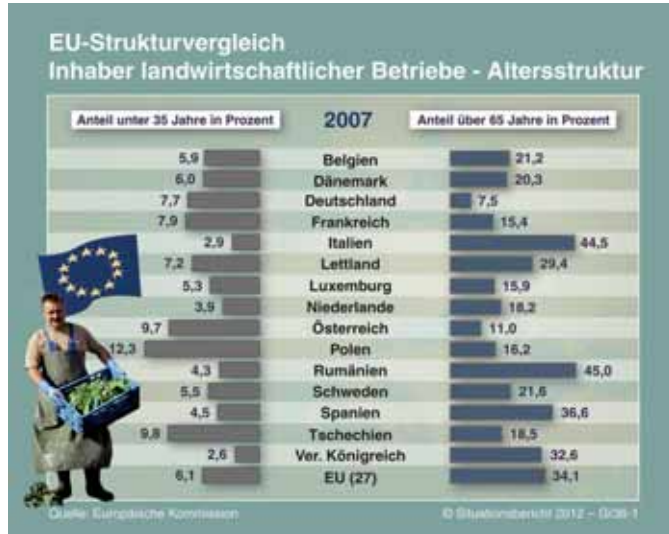
34 Prozent der Landwirte in der EU sind älter als 65 Jahre

In der Landwirtschaft der Europäischen Union werden die Betriebe häufig erst spät an die Nachfolgeneration übergeben. 34 Prozent der Betriebsinhaber der EU sind nach zuletzt für 2007 vorliegenden Angaben 65 Jahre und älter. Nur 6 Prozent sind jünger als 35 Jahre. Spitzenreiter bei den Junglandwirten ist Polen, wo 13 Prozent der Betriebsinhaber jünger als 35 Jahre sind. Die relativ günstige Altersstruktur der Betriebsinhaber in Deutschland ist unter anderem Folge der deutschen Altershilferegulung für Landwirte, die an die Betriebsaufgabe geknüpft ist.

74 Prozent der EU-Agrarbetriebe sind kleiner als 5 Hektar

Nach zuletzt für 2007 vorliegenden Angaben gab es in der EU-27 10,2 Millionen Betriebe oder 74 Prozent aller Betriebe, die kleiner als 5 Hektar waren. Sie bewirtschaften gut 8 Prozent der Gesamt-LF der EU-27. Größer als 100 Hektar LF dagegen sind in der EU nur

gut 2 Prozent der Betriebe. Sie bewirtschaften 47 Prozent der Agrarfläche und damit fast jeden zweiten Hektar in der EU.



EU-Agrarstrukturvergleich
 Ackerflächen- und Pachtflächen (2007)


Quelle: Statistisches Bundesamt

© Situationsbericht 2012 – G036-3

42 Prozent der Flächen in der EU sind Pachtflächen

Nach zuletzt für 2007 vorliegenden Angaben haben die Landwirte in der EU rund 42 Prozent der von ihnen bewirtschafteten Flächen zugepachtet. Besonders hoch sind die Pachtflächenanteile u. a. in Frankreich (74 Prozent), Belgien (67 Prozent) und Deutschland (62 Prozent). Im Rahmen des Strukturwandels steigt der Pachtflächenanteil in vielen Ländern weiter an.

Betriebe mit Rindern und Milchkühen in der Europäischen Union 2007

EU-Staaten	Anzahl der Betriebe mit Rindern	Ø Anzahl Rinder je Betrieb	Anteil Rinder in Beständen von > 100 Rindern	Anzahl der Betriebe mit Milchkühen	Ø Anzahl Milchkühe je Betrieb	Anteil Milchkühe in Beständen von > 100 Kühen ¹⁾
	in 1.000	in Stück	in Prozent	in 1.000	in Stück	in Prozent
Belgien	28,5	93	71,2	13,3	39	7,0
Dänemark	15,6	100	80,5	5,4	101	66,2
Deutschland	169,7	75	63,4	101,1	40	25,6
Frankreich	220,0	88	68,7	93,1	41	4,4
Italien	147,0	43	59,6	62,8	30	39,0
Lettland	44,6	9	28,3	43,7	4	16,6
Luxemburg	1,5	130	83,3	1,1	37	7,1
Niederlande	35,3	107	75,6	24,5	60	24,7
Österreich	76,7	26	9,0	49,5	11	0,4
Polen	718,3	8	10,7	651,1	4	5,6
Rumänien	1.067,7	3	5,2	1.012,4	2	20,5
Schweden	23,9	65	58,9	7,1	52	24,6
Spanien	124,0	46	55,2	37,3	26	22,1
Tschechien	14,0	102	87,4	5,6	74	87,5
Ver. Königreich	97,7	105	78,9	28,1	69	58,0
EU (27)	3.331,5	27	58,0	2.486,7	10	23,1

1) 2005 (für 2007 liegen keine verwertbaren Daten vor)

Quelle: BMELV

SB12-T36-3

Betriebe mit Schweinen und Zuchtsauen in der Europäischen Union 2007

EU-Staaten	Anzahl der Betriebe mit Schweinen	Ø Anzahl Schweine je Betrieb	Anteil Schweine in Beständen von > 1000 Schweinen	Anzahl der Betriebe mit Zuchtsauen	Ø Anzahl Zuchtsauen je Betrieb	Anteil Zuchtsauen in Beständen von > 200 Sauen
	in 1000	in Stück	in Prozent	in 1000	in Stück	in Prozent
Belgien	7,0	895	45,0	4,2	134	45,8
Dänemark	7,2	1.903	77,5	3,6	391	94,1
Deutschland	79,4	341	35,5	28,7	87	50,8
Frankreich	35,3	405	43,4	10,9	112	50,0
Italien	101,0	90	76,6	14,5	49	79,4
Lettland	29,6	14	*	3,3	15	68,9
Niederlande	8,7	1.342	46,1	3,6	317	86,1
Österreich	45,5	71	*	9,4	33	8,6
Polen	664,0	28	13,3	382,2	5	13,1
Rumänien	1.697,6	3	*	255,2	2	28,3
Schweden	2,3	732	*	1,4	124	66,7
Spanien	108,2	217	58,5	36,4	88	81,0
Tschechien	11,4	253	75,7	2,9	104	81,5
Ver. Königreich	11,7	412	*	6,7	78	76,6
EU (27)	3.519,8	44	47,3	.	.	.

Quelle: Statistisches Bundesamt

SB12-T36-4

Große Strukturunterschiede in der Rinder- und Milchviehhaltung

Von den im Jahr 2007 gehaltenen 89,5 Millionen Rindern in der EU-27 wurden 58 Prozent in Beständen mit 100 und mehr Rindern gehalten. In Deutschland liegt der entsprechende Anteil bei 63 Prozent. Dagegen sind es den Ländern wie Österreich, Rumänien und Polen nur 5 bis 10 Prozent der Tiere. Ähnliche Unterschiede bestehen in der Struktur der Milchviehbetriebe. In Ländern wie Dänemark, Tschechien und dem Vereinigten Königreich standen 2007 vier Fünftel der Tiere in Beständen mit 100 und mehr Milchkühen.

Auch in der Schweinehaltung sehr unterschiedliche Strukturen

Die Struktur der Schweinehaltung ist in den Mitgliedstaaten der EU-27 sehr unterschiedlich: Relativ groß sind die durchschnittlichen Bestände nach zuletzt für 2007 vorliegenden Angaben in Dänemark, den Niederlanden und Belgien. In Dänemark, Italien und der Tschechien werden über 75 Prozent der Schweine in Beständen mit mindestens 1.000 Tieren gehalten. In Deutschland sind sehr große Schweinebestände weniger verbreitet als im EU-Durchschnitt.

Strukturwandel in der Sauenhaltung

Die auf die Ferkelerzeugung spezialisierten Betriebe haben in den letzten Jahren einen besonders starken Strukturwandel vollzogen. In Dänemark und den Niederlanden liegt der durchschnittliche Bestand bei über 390 Sauen pro Betrieb. Über die Hälfte aller dänischen Sauen werden in Bestandsgrößen von über 500 Tieren gehalten. In Deutschland liegt dieser Anteil bei unter 30 Prozent.

Die meisten Eier kommen aus größeren Legehennenbeständen

Fast zwei Drittel der in der EU gehaltenen haben Milliarde Legehennen werden nach zuletzt für 2007 vorliegenden Angaben in Beständen mit 30.000 und mehr Tieren gehalten. Unter rund 6 Millionen Legehennenhaltern in der EU befinden sich auch sehr viele kleinere Bestände, vornehmlich in Rumänien und Polen. In diesen beiden Ländern allein wurden 2007 4,1 Millionen Legehennenhalter gezählt.

Legehennenhaltung in der Europäischen Union 2007 ¹⁾				
EU-Staaten	Legehennen	Betriebe mit Legehennen	Ø Anzahl Legehennen	Anteil Legehennen in Beständen von > 30.000 Tieren
	in 1000	in 1000	je Betrieb	in Prozent
Belgien	11.990	3,7	3.249	63,7
Dänemark	4.160	2,8	1.480	46,4
Deutschland	51.430	73,5	700	71,2
Finnland	4.260	1,3	3.252	19,0
Frankreich	73.670	109,0	676	69,7
Italien	37.030	69,2	536	83,4
Niederlande	49.410	2,0	25.209	69,5
Polen	51.530	1.150,1	45	44,3
Portugal	9.140	145,8	63	81,1
Rumänien	39.350	2.952,0	13	14,8
Schweden	7.080	4,3	1.631	60,3
Slowakei	4.490	41,3	109	84,6
Spanien	59.940	182,3	329	82,3
Tschechien	8.850	14,9	596	91,9
Ungarn	13.090	298,3	44	30,1
Ver. Königreich	48.730	35,0	1.393	70,1
EU (27)	509.320	5.971,9	85	61,7

1) Aufgrund unterschiedlicher Definitionen für den Begriff „Legehennen“ können die Daten auf EU-Ebene von nationalen Veröffentlichungen abweichen.

Quelle: Statistisches Bundesamt SB12-T36-5